

Anfahrt



Parkmöglichkeiten stehen in den nahe gelegenen Innenstadtparkhäusern zur Verfügung (N1 oder N2).

Anmeldeschluss jeweils 1 Woche vor Seminarbeginn.
Achtung: Begrenzte Teilnehmerzahl! Es zählt der Eingang der Anmeldung.

Veranstaltungsorte:

IHK Rhein-Neckar
 (Seminare am 19.02.2008 und 02.04.2008)
 L 1, 2
 68161 Mannheim
 Raum: Saal Mannheim
 Tel.: 06221/9017-693 (Herr Engel)

BiA-Bildungsakademie der Handwerkskammer Mannheim Rhein-Neckar-Odenwald
 (Seminare am 06.03.2008 und 15.04.2008)
 Gutenbergstraße 49
 68167 Mannheim
 Raum: Herbert-Gutfleisch-Saal
 Tel.: 0621/18002-151 (Frau Waclawski)

Einladung

19. Februar / 06. März / 02. April / 15. April 2008



Energieeffizienz in der Praxis

Energie intelligent einsetzen und Kosten sparen



Die Seminarreihe wird gefördert aus Mitteln der Zukunftsoffensive III des Landes Baden-Württemberg.



Kostenfreie Seminarreihe für Unternehmer, Behörden und Verbraucher in Zusammenarbeit mit der Handwerkskammer Mannheim, der Industrie- und Handelskammer Rhein-Neckar und dem Regierungspräsidium Stuttgart

„Der Gebäudeenergieausweis“

**Dienstag, 19. Februar 2008, 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr,
Ort: IHK Rhein-Neckar**

Ab dem Jahr 2008 muss jeder, der ein Gebäude oder eine Wohnung vermietet oder verkauft, einen Gebäudeenergieausweis vorweisen und so die Höhe des Energiebedarfes des Objektes dokumentieren. Wer darf den Ausweis ausstellen? Welche Kosten entstehen? Welche weiteren Energiediagnosen gibt es? Antworten auf diese Fragen und weitere Informationen rund um den Energieausweis erhalten Sie in unserem Auftaktseminar.

Der Gebäudeenergieausweis – eine Einführung:

Dr. Klaus Keßler, KliBA Klimaschutz- und Energie-Beratungsagentur gGmbH, Heidelberg

Gebäudeenergieberatung - wer darf den Energieausweis ausstellen? Dipl.-Ing. Thomas Degenhardt, Gebäudeenergieberater, Lindenfels

Der Energieausweis für Nicht-Wohngebäude – die Besonderheiten aus der DIN 18599: Wilhelmina Katzschmann, IGB Ingenieurbüro Katzschmann, Mannheim

Energie-Förderprogramme: Inga Schauer, KfW Bankengruppe, Frankfurt

„Wärmeschutz und Einsatz erneuerbarer Energien zur Wärmeerzeugung“

**Donnerstag, 06. März 2008, 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr,
Ort: BiA, HWK Mannheim**

Das bundesweit erste Erneuerbare-Wärme-Gesetz ist im Januar 2008 in Kraft getreten und schreibt bei der Wärmeversorgung von Gebäuden in Baden-Württemberg die anteilige Nutzung erneuerbarer Energien verpflichtend vor. Dieses Gesetz soll zur Entlastung des Klimas beitragen und gleichzeitig zu einem Schub für Erneuerbare Energien führen. Welche Möglichkeiten sich daraus für einen modernen und umweltfreundlichen Wärmeschutz ergeben, erfahren Sie in unserem Seminar.

Chancen für erneuerbare Energien durch das Erneuerbare-Wärme-Gesetz: Dr. Volker Kienzlen, KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg GmbH, Karlsruhe

Was kann Solarthermie leisten? Prof. Dr.-Ing. Michael Schmidt, IGE Institut für Gebäudeenergetik, Universität Stuttgart

Heizen mit Biomasse – Einsatzmöglichkeiten für den Wohnungsbau und Gewerbe: Prof. Dr. Sc. Siegfried W. Rapp, Informationszentrum Energie, Wirtschaftsministerium Baden-Württemberg, Stuttgart

Feldtest Elektro-Wärmepumpen: Nicht jede Wärmepumpe trägt zum Klimaschutz bei: Dr. Falk Auer, Lokale Agenda 21 Lahr Gruppe, Energie, Lahr

„Energiebeschaffung und Kostenoptimierung beim Stromeinkauf“

**Mittwoch, 02. April 2008, 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr,
Ort: IHK Rhein-Neckar**

Die mit der Deregulierung des deutschen Strommarktes aufkommende Hoffnung auf stabile oder gar fallende Strompreise durch Wettbewerb hat sich nicht erfüllt – die Strompreise steigen stetig. Trotzdem gibt es für den informierten wechselwilligen Kunden Einsparpotentiale. In der Veranstaltung informieren wir Sie über Strompreisbestandteile, aktuelle Situation bei Netznutzungsentgelten, Steuern, Abgaben und Entscheidungskriterien beim Vergleich von Preis und Leistungen der Anbieter.

Stromrechnung richtig lesen und Möglichkeiten der Stromsteuererstattung für das produzierende Gewerbe: Dipl.-Ing. Hans Hertle, ifeu Institut für Energie- und Umweltforschung Heidelberg GmbH, Heidelberg

Stromtarife im Vergleich: Peter Reese, Verivox GmbH, Heidelberg

Umweltfreundlicher Strom aus regenerativen Energiequellen: Steffen Baumann, Heidelberger Stadtwerke GmbH, Heidelberg

Energieeinkaufsgemeinschaften – im Verbund sparen: Clemens Schäfer, Ampere AG, Berlin

„Energieeffizienz in der Praxis – Wie spare ich Energie und Kosten?“

**Dienstag, 15. April 2008, 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr,
Ort: BiA, HWK Mannheim**

Energieeinsparung ist heutzutage im Sinne des Klimaschutzes und der stetig steigenden Stromkosten unverzichtbar. Erhebliche Potenziale zur Energieeinsparung im Betrieb und im Haushalt liegen in den Bereichen der Druckluft- und Pumpensysteme sowie der Luft-, Kälte- und Fördertechnik. Durch gezielte Maßnahmen kann der Stromverbrauch - und damit die Kosten - um 5 bis 50% gesenkt werden. Das Abschlussseminar informiert über praxistaugliche Möglichkeiten des effizienten Stromesatzes und motiviert zum energieeffizienten Handeln.

Initiative EnergieEffizienz – Praxishilfen für Betriebe, Dienstleister und Verbraucher: Annegret-Cl. Agricola, Deutsche Energie-Agentur GmbH (dena), Berlin

Sonderfonds Energieeffizienz für KMU: Silke Apel, KfW Bankengruppe, Frankfurt

Umsetzung der Energiesonderfonds in der Region: Dr. Klaus Keßler, KliBA Klimaschutz- und Energie-Beratungsagentur GmbH, Heidelberg

Veranstaltungen

Energieeffizienz in der Praxis

19.02.2008 „Der Gebäudeenergieausweis“

06.03.2008 „Wärmeschutz und Einsatz erneuerbarer Energien zur Wärmeerzeugung“

02.04.2008 „Energiebeschaffung und Kostenoptimierung beim Stromeinkauf“

15.04.2008 „Energieeffizienz in der Praxis – Wie spare ich Energie und Kosten?“

Name, Vorname

Firma

Adresse

Tel./Fax

E-Mail

Bitte senden Sie uns diesen Abschnitt im Fensterumschlag oder per Fax an:

0621/18002-159

oder Anmeldung per E-Mail:

waclawski@hwk-mannheim.de

klaus.engel@rhein-neckar.ihk24.de

Handwerkskammer Mannheim

z. H. Frau Nicole Waclawski

Rhein-Neckar-Odenwald

B1, 1-2

68159 Mannheim